

# Ausschreibung

# **GERMAN OPEN 2016**

10.-17. SEPTEMBER | GUT MATHESHOF | RIEDEN-KREUTH

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT  
WESTERNREITEN EWU  
DEUTSCHE MEISTERSCHAFT  
REINING FN



**➔ Datum**

10. bis 17. September 2016

**➔ Veranstaltungsort**Kreuth 2, 92286 Rieden  
www.gut-matheshof.de**➔ Veranstalter**

EWU Deutschland e.V.

**➔ Turnierleiter**

Frank Kunkel

**➔ Stewards**Susanne Haug, Michael Faßbinder,  
Jörn Drieschner, Birte Liehr, Peter Minde,  
Manuela Späth, Ingrid Bongart**➔ Richter**Madeleine Häberlin  
Sylvia Katschker  
Sonja Merkle  
Vreni Schmid  
Rick Lemay  
Sascha Ludwig  
Ingrid Bongart (Bit Jugde)**➔ Ringstewards**Silke Ludwig, Eyleen Kathmann,  
Sabine Kotzschmar, Anna Samse,  
Renate Seidel, Silke Scholl**➔ Nennungen an**Petra Retthofer  
Hagelkreuzstr. 195, 47167 Duisburg  
Tel.: 0160/95209131 oder 0203/582865  
Fax: 0180/3118866220  
E-Mail: petraetthofer@gmx.de**Bankverbindung:**Sparkasse Münsterland-Ost  
IBAN: DE15 4005 0150 0034 0280 68  
Swift/BIC: WELADED 1 MST  
Kontoinhaber: EWU Deutschland

Nennungen sind in Form von Mail, Fax oder Postweg zulässig. Mit Eingang der Nennung bei der Nenn- oder Geschäftsstelle verpflichtet sich der Teilnehmer zur Zahlung aller Gebühren.

**➔ Nennschluss****Montag, 8. August 2016**

Teilnehmer, denen bis zu diesem Termin noch vereinzelte Qualifikationsplatzierungen fehlen, diese jedoch voraussichtlich auf den Landesmeisterschaften/A/Q-Turnieren erritten werden, bitten wir trotzdem die komplette Nennung abzugeben. Nennungen von Teilnehmern, die bis zum Nennschluss die vollständigen Qualifikationsvoraussetzungen erritten haben, werden nach dem Nennschluss nicht mehr angenommen.

**Ausgeschriebene Klassen und Titel**

WPL LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Western Pleasure Jugend
WPL jun LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Western Pleasure Junior
WPL sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Western Pleasure Senior
WHS LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Western Horsemanship Jugend
WHS LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Western Horsemanship
TH LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Trail Jugend
TH jun LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Trail Junior
TH sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Trail Senior
SUHO sen LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Superhorse Senior Jugend
SUHO sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Superhorse Senior
WR LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Western Riding Jugend
WR jun LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Western Riding Junior
WR sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Western Riding Senior
RR LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Ranch Riding Jugend
RR jun LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Ranch Riding Junior
RR sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Ranch Riding Senior
SSH LK 2/1 B	=	Deutscher Meister Showmanship At Halter Jugend
SSH LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Showmanship At Halter
WCH jun LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Working Cowhorse Junior
WCH sen LK 2/1 A	=	Deutscher Meister Working Cowhorse Senior
RN LK 2/1 B	=	EWU Champion Reining Jugend
RN jun LK 2/1 A	=	EWU Champion Reining Junior
RN sen LK 2/1 A	=	EWU Champion Reining Senior
H&D TH LK 2/1	=	EWU Champion Horse & Dog Trail
JUPF RN 4j	=	Bestes Jungpferd Reining 4-jährig
JUPF TH 4j	=	Bestes Jungpferd Trail 4-jährig
JUPF BA 4j	=	Bestes Jungpferd Basis 4-jährig
JUPF RN 5j	=	Bestes Jungpferd Reining 5-jährig
JUPF TH 5j	=	Bestes Jungpferd Trail 5-jährig
JUPF BA 5j	=	Bestes Jungpferd Basis 5-jährig

**➔ Startgebühren**

Office Charge	20 Euro
Steward Fee	5 Euro
Videocharge	17 Euro

Die Videocharge i.H.v. 17 Euro fällt für jede Reiter/Pferd-Kombination an. Hierfür bekommt jeder Reiter nach der Veranstaltung von der Video Comp eine DVD mit all seinen Ritten von den German Open 2016 zugeschickt bzw. kann diese ggf. auch direkt auf der Veranstaltung abholen.

Erwachsene	65 Euro
Jugend	30 Euro

Jungpferde 65 Euro

Working Cowhorse	65 Euro
Cattle Charge	135 Euro

Mannschaft Senioren	100 Euro (pro Mannschaft)
Mannschaft Jugend	50 Euro (pro Mannschaft)

Finale FN Reining Senioren	100 Euro + 30 Euro Jugde Fee + 20 Euro Doping Fee
Finale FN Reining Junge Reiter	70 Euro + 30 Euro Jugde Fee + 20 Euro Doping Fee
Finale FN Reining Junioren	70 Euro + 30 Euro Jugde Fee + 20 Euro Doping Fee

Die **Nennungen der Mannschaften** müssen bis zum Nennschluss vorliegen, die Reiter pro Mannschaft müssen bis **Donnerstag, 15. September um 16 Uhr** an der Meldestelle bekannt gegeben werden.

## ➔ Gebühren

1. Luxusbox (mit Tränke) 240 Euro  
(inkl. Ersteinstreue)

Die Anzahl der Luxusboxen ist auf 150 Stück begrenzt. Die Vergabe der Luxusboxen erfolgt nach Nennungseingang.

Es werden keine Reservierungen ohne Nennung entgegengenommen.

Pro Pferd kann maximal eine Box und eine Tackbox gebucht werden. Wünsche über Zusammenlegungen werden soweit wie möglich berücksichtigt.

### Nach Datum des Nennungseingangs werden die normalen Boxen wie folgt vergeben:

- Normale Boxen auf der Anlage wie im Stallplan angegeben.
- Boxen auf der gegenüberliegenden Seite am Gutshof im sogen. Ausbildungsstall.
- Boxen in Stallzelten, die in diesem Jahr voraussichtlich benötigt werden.

2. „Normale“ Box 180 Euro  
(inkl. Ersteinstreue)

3. Tackbox bei normaler Box 150 Euro  
Tackbox bei der Luxusbox 220 Euro  
Heu und Späne können vor Ort käuflich erworben werden!

4. Camperplatz inkl. Strom 100 Euro  
(50 m Kabeltrommel ist mitzubringen!)

5. Rücklastschriftgebühr 15 Euro

### Das Aufbauen von Paddocks ist nicht erlaubt!

## ➔ Preisgeld

Über 100.000 Euro Preisgeld und wertvolle Sachpreise!

Die ersten 5 Platzierten je Finalprüfung erhalten Preisgeld gemäß dem Verteilerschlüssel: 30%, 25%, 20%, 15%, 10%.

Die Verteilung von Sonderpreisgeldern erfolgt nach Veröffentlichung.

Für das Jungpferdechampionat gilt folgender Preisgeldschlüssel:

Bis 15 Nennungen: Preisgeld an 1.-5. Platz (30%, 25%, 20%, 15%, 10%)

16 bis 25 Nennungen: Preisgeld an 1.-7. Platz (27%, 22%, 18%, 15%, 10%, 4%, 4%)

Ab 30 Nennungen: Preisgeld an 1.-10. Platz (25%, 20%, 15%, 10%, 5%, 5%, 5%, 5%, 5%, 5%)

Die Preisgeldhöhe pro Prüfung ist individuell festgelegt.

Der Vorsteller ist berechtigt das Preisgeld für den Besitzer in Empfang zu nehmen.

## ➔ Allgemeine Bestimmungen

Jeder Teilnehmer kann bei entsprechender Qualifikation maximal 2 Pferde pro Junior- bzw. Seniordisziplin starten. Bei 15 oder weniger Nennungen für eine Prüfung entfällt der Vorlauf. In den Prüfungen Working Cowhorse und H & D Trail findet

kein Vorlauf statt. Für das Finale im H & D Trail qualifizieren sich die jeweiligen Erstplatzierten auf der Landesmeisterschaft (Landeschampions). Die Startreihenfolge im Vorlauf bzw. im Finale ohne Vorlauf ist zufällig. Im Finale wird in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des Vorlaufes gestartet. Im Finale muss das gleiche Pferd wie im Vorlauf geritten werden.

Startberechtigt auf dem Jungpferdechampionat (durchgeführt während der German Open) sind 4- und 5-jährige Pferde, die in das Jungpferdeprogramm der EWU einbezahlt sind und zwei Mal auf A/Q-, A- oder B-Turnieren in den entsprechenden Jungpferdeprüfungen, die im Jungpferdechampionat gestartet werden sollen, platziert wurden.

## ➔ Richtverfahren

In allen Disziplinen mit Ausnahme der WPL, der WHS und der SSH werden die Scores addiert.

In den Disziplinen WPL, WHS und SSH werden die Platzierungspunkte addiert.

Ein Video Review ist in den Disziplinen RN, SUHO, WR, TH, RR und WCH bei einem major fault d.h. DQ, 0 Score oder 5 Punkt Penalty zulässig. In den Disziplinen SSH und WHS ist ein Review bei DQ oder 0 Score zulässig.

## ➔ Vorläufe

Die Vorläufe werden von drei Richtern bewertet. Die Anzahl der Reiter, die sich aus dem Vorlauf für das Finale qualifizieren, ist abhängig von der Anzahl der Nennungen im Vorlauf: Bei bis zu 40 Nennungen qualifizieren sich die jeweils 10 besten Teilnehmer plus Ties. Bei über 40 Nennungen kommen je angefangene weitere zehn Nennungen zwei Reiter plus Ties zusätzlich ins Finale.

z.B. Vorlauf	Finale
46 Nennungen	12 Reiter plus Ties
53 Nennungen	14 Reiter plus Ties
67 Nennungen	16 Reiter plus Ties
77 Nennungen	18 Reiter plus Ties

Ist unter den Finalteilnehmern ein oder mehrere Reiter mit ausländischem Pass so erhöht sich die Anzahl der Finalisten entsprechend und es rückt der nächst platzierte deutsche Reiter nach.

## ➔ Finals

Die Finals und Jungpferdeprüfungen werden jeweils von fünf Richtern gerichtet. Es wird jeweils das beste und schlechteste Ergebnis gestrichen und dann die Summe aus den übrigen drei Scores bzw. Platzierungspunkten (in der WPL, der WHS und in der SSH) gebildet.

## ➔ Platzierung

Die Anzahl der Platzierten ist abhängig von der Anzahl der Nennungen, nicht von der Anzahl der Finalteilnehmer.

Teilnehmer die im Finale disqualifiziert werden oder nicht an den Start gehen erhalten keine Platzierung.

# M

## Myler Bits



Bessere Kommunikation  
und mehr Entspannung  
durch bessere Gebisse



Finde das richtige Gebiss  
es war noch nie  
so einfach



dann ...

teste das empfohlene Gebiss  
in Deiner vertrauten  
Umgebung indem Du das  
Gebiss vorerst ausleihst  
um somit das Risiko eines  
Fehlkaufes  
zu mindern



# PFIMA

more comfort for you and your horse

PFIMA GmbH  
D-65232 Taunusstein  
Tel.: 0049 6128 9361292  
Tel.: 0049 160 766 29 77  
Email: info@pfima.de  
Internet: www.pfima.de

**➔ Tierregelung für das Finale**

Ties auf den ersten drei Plätzen werden folgendermaßen gebrochen:

1. Es werden die Scores bzw. die Platzierungspunkte von allen fünf Richtern addiert
2. Besteht nach wie vor ein Tie entscheidet die Platzierung des 1. Tierichters
3. Besteht nach wie vor ein Tie entscheidet die Platzierung des 2. Tierichters etc.

Ab Platz 4 sind Mehrfachplatzierungen möglich.

**➔ All-Around-Champion**

Es wird in der Leistungsklasse 1 A und 1 B, sowie in der Leistungsklasse 2 A und 2 B der All-Around-Champion geehrt.

**➔ Mannschaftswettbewerbe**

Die Mannschaftswettbewerbe werden von jeweils drei Richtern gerichtet. In den gescorten Disziplinen wird die Summe aus den einzelnen Scores gebildet. In der WPL und der WHS werden Platzierungspunkte vergeben. Das schlechteste Einzelergebnis je Mannschaft wird gestrichen.

**➔ Paid Warm-Up (PWU)**

Von **Mittwoch, 7. September bis Samstag, 10. September (5 Uhr)**, besteht die Möglichkeit an Paid Warm-Up teilzunehmen.

**Folgende PWU stehen zur Verfügung:**

- PWU Ostbayernhalle: 5 Minuten = 20 Euro
- PWU Ostbayernhalle mit Abtrennung für JUPF: 5 Minuten = 20 Euro
- PWU Pleasure Ostbayernhalle: 20 Min. mit max. 18 Pferden = 20 Euro
- PWU Trail (Halle am Stall C): 5 Minuten = 20 Euro

Bei allen PWU außer Pleasure kann der Reiter beliebig viele Pferde/Reiter mit in die Arena nehmen.

Jede Pferd/Reiter-Kombination kann nur ein PWU pro Disziplin max. jedoch 3 PWU buchen.

Die Einteilung der Paid Warm-Up erfolgt durch die Nennstelle und wird mit der Nennbestätigung bekannt gegeben.

Sollten die Paid Warm-Up nicht ausgebucht sein besteht die Möglichkeit vor Ort zu buchen.

**➔ Sonstige Hinweise**

- Anreise: Ab **Mittwoch, 7. September 2016, 14 Uhr** (vorher ist die Anlage nicht frei gegeben und kein Einlass auf das Gelände)
- Für das gesamte Turnier gelten die Anti-Doping- und Medikationskontrollregeln für den Pferdesport der FN/EWU. Der Veranstalter behält sich vor Medikationskontrollen durchzuführen.
- Der Impfpass / Equidenpass des Pferdes ist bei Ankunft der Meldestelle unaufgefordert vorzulegen. Es gelten die Impfbestimmungen der EWU (s.u.).
- Die Aufstallung auf dem LKW bzw. Anhänger und Paddock ist nicht zulässig.
- Die German Open ist die größte Westernreitersportveranstaltung in Europa. Die EWU Bund ist für die Durchführung einer derartigen Veranstaltung auf Sponsoren angewiesen, dies bedeutet, dass sowohl der Verband als auch der einzelne Teilnehmer einen Beitrag zur Veranstaltung zu erbringen haben. Von den Sponsoren wird unter anderem als Gegenleistung für das Sponsoring die Verwertung von Film- und Fotoaufnahmen während der Veranstaltung gewünscht. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass während der gesamten Veranstaltung durch beauftragte Dritte oder durch die Sponsoren selbst Foto- und Filmaufnahmen von der gesamten

Sportveranstaltung gemacht werden, um sodann diese Aufnahmen von den Sponsoren zu eigenen Werbezwecken zu verwenden. Jeder einzelne Teilnehmer stimmt gegenüber der EWU Bund als auch deren Sponsoren zu, dass Film- und Fotoaufnahmen vom Teilnehmer durch die EWU Bund und die Sponsoren zu Werbezwecken verwendet werden dürfen.

**➔ Wegbeschreibung/Hotelliste**

- Von Nürnberg aus sind es etwa 40 Minuten Fahrt auf der A6 bis zur Ausfahrt Amberg Süd.

- Von Regensburg etwa 30 Minuten Fahrt auf der A93 Richtung Weiden bis zur Ausfahrt Schwandorf Süd.

Ab beiden Ausfahrten folgen Sie einfach der Beschilderung zur „Ostbayernhalle“.

Die ausführliche Wegbeschreibung und die Hotelliste finden sie auf der Internetseite: [www.gut-matheshof.de](http://www.gut-matheshof.de)

**➔ Besondere Bedingungen:****Regelungen der EWU Deutschland e.V. zur Turnierzulassung gemäß geltenden Impfschutzbestimmungen:**

Eine Turnierteilnahme ist möglich wenn,

- a) bei der Grundimmunisierung die ersten zwei Impfungen erfolgt sind und nach der zweiten Impfung 14 Tage vergangen sind.
- b) bei Wiederholungsimpfungen und der dritten Impfung der Grundimmunisierung 7 Tage nach der letzten Impfung vergangen sind.
- c) bei fehlender Information über die Grundimmunisierung das Pferd in den letzten 3 Jahren regelmäßig, das heißt, im Abstand von max. 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschl. 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen), nachweislich geimpft wurde.

**Durchführungsbestimmungen für den Impfschutz gegen Influenzavirusinfektionen:**

Impfungen gegen Influenzavirusinfektionen sind von einem Tierarzt wie folgt durchzuführen und von diesem entsprechend, einschließlich Unterschrift und Stempel, im Equidenpass zu dokumentieren.

**A) Grundimmunisierung**

Bei der Grundimmunisierung die ersten zwei Impfungen. Bei den ersten zwei Impfungen ist ein Abstand von mindestens 28 Tagen bis höchstens 70 Tagen einzuhalten. Die dritte Impfung ist im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen nach der zweiten Impfung durchzuführen.

**B) Wiederholungsimpfungen**

Wiederholungsimpfungen sind im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschließlich 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen) durchzuführen.

Zusätzlich wird eine Impfung gegen Herpesvirusinfektionen empfohlen. Ordnungsgemäß durchgeführte Impfungen gegen Tetanus werden als selbstverständlich erachtet.

Andere Impfungen, die in einem Zeitraum erfolgt sind und Einfluss auf die Medikationskontrolle haben kann, müssen in einem vom Tierarzt bestätigten Dokument vermerkt sein (Zeitpunkt, Dosis, Substanz oder Lösungsmittel).

**➔ Wichtiger Hinweis****Wir weisen darauf hin, dass ein Pferd ohne ordnungsgemäße Impfungen auf EWU-Turnieren keine Startberechtigung hat.**

Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Rückerstattung der Start- und Boxengelder sowie der Office-Charge.

# Vorläufiger Ablaufplan



Die Verlegung einzelner Prüfungen ist je nach Nennungsergebnis möglich! Wir bitten Sie nach dem Nennschluss die Hinweise auf [www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com) und der Nennbestätigung zu beachten.

## ➔ Samstag, 10. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
LK 1/2 A senior Superhorse	LK 1/2 B Trail
LK 1/2 B senior Superhorse	LK 1/2 A senior Trail
LK 1/2 B Western Horsemanship	LK 1/2 Horse & Dog Trail Finale
LK 1/2 A Western Horsemanship	

## ➔ Sonntag, 11. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
LK 1/2 A Showmanship at Halter	LK 1/2 junior Trail
LK 1/2 B Showmanship at Halter	LK 1/2 B Western Riding
LK 1/2 A jun. Western Pleasure	LK 1/2 A junior Western Riding
LK 1/2 A sen. Western Pleasure	LK 1/2 A senior Ranch Riding
LK 1/2 B Western Pleasure	
LK 1/2 junior Reining	

## ➔ Montag, 12. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
LK 1/2 A senior Reining	LK 1/2 B Ranch Riding
LK 1/2 B Reining	LK 1/2 junior Ranch Riding
JUPF Basis 4-jährig	LK 1/2 A sen. Western Riding
JUPF Basis 5-jährig	

## ➔ Dienstag, 13. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
JUPF Trail 4-jährig	
JUPF Trail 5-jährig	
Finale LK 1/2 junior Ranch Riding	
Finale LK 1/2 A senior Western Pleasure	
Finale LK 1/2 B Western Riding	
Finale LK 1/2 A senior Western Riding	
Finale LK 1/2 junior Western Riding	

## ➔ Mittwoch, 14. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
JUPF Reining 5-jährig	9:00 VET Check FN Reining
JUPF Reining 4-jährig	
Finale LK 1/2 B Western Pleasure	
<b>Abreiten FN Reining</b>	
FN Reining Junioren	
FN Reining Junge Reiter	
FN Reining Senioren	

## ➔ Donnerstag, 15. September 2016

Ostbayernhalle
Finale LK 1/2 A senior Trail
Finale LK 1/2 B Trail
Finale LK 1/2 junior Trail
Finale LK 1/2 B Western Horsemanship
Finale LK 1/2 A Western Horsemanship
Finale LK 1/2 B Reining
Finale LK 1/2 A senior Reining
Finale LK 1/2 junior Working Cowhorse
Finale LK 1/2 senior Working Cowhorse

## ➔ Freitag, 16. September 2016

Ostbayernhalle
Finale LK 1/2 A Showmanship at Halter
Finale LK 1/2 B Showmanship at Halter
Finale LK 1/2 A junior Western Pleasure
Finale LK 1/2 B Ranch Riding
Finale LK 1/2 A senior Superhorse
Finale LK 1/2 B senior Superhorse
Finale LK 1/2 junior Reining
<b>Abreiten FN Reining</b>
Finale FN Reining Junioren
Finale FN Reining Junge Reiter
Finale FN Reining Senioren

## ➔ Samstag, 17. September 2016

Ostbayernhalle	Stadion/Veranstaltungshalle
<b>Aufmarsch Mannschaften</b>	
	Mannschaft A Trail
	Mannschaft B Trail
Mannschaft A Horsemanship	
Mannschaft B Horsemanship	
Mannschaft A Pleasure	
Mannschaft B Pleasure	
Mannschaft A Western Riding	
<b>Finale LK 1/2 A Ranch Riding</b>	
Mannschaft B Reining	
Mannschaft A Reining	
<b>Siegerehrung / GO Party</b>	

# Qualifikationsmodus German Open 2016

Für die Teilnahme an der German Open der Senioren und der Jugendlichen muss sich der Reiter qualifizieren.

Qualifizierte Reiter können je Disziplin zwei Pferde vorstellen, egal ob diese Starts in der Junior- oder Seniorenkategorie sind.

Falls mehr als zwei Pferde in einer Disziplin, jedoch maximal zwei Pferde pro Altersklasse, vorgestellt werden sollen, muss sich der Reiter in beiden Altersklassen qualifizieren.

In der Disziplin Western Pleasure kann jeweils nur ein Pferd pro Altersklasse vorgestellt werden. In der Disziplin Western Horsemanship und Showmanship at Halter kann nur ein Pferd vorgestellt werden.

Qualifiziert sind alle amtierenden Deutschen Meister in ihrer Disziplin. Amtierende Deutsche Meister in den Jugendklassen, die aufgrund ihres Alters in diesen nicht mehr startberechtigt sind, sind automatisch in der jeweiligen Disziplin bei den Senioren qualifiziert.

## ➔ Qualifikation auf A/Q-Turnieren

Qualifiziert ist der Reiter, der auf zwei A/Q-Turnieren mindestens je einmal pro Disziplin platziert wurde. Bei einer Doppelshow muss er bei beiden Richtern platziert sein.

**Ausnahme:** In der Working Cowhorse (WCH) ist nur eine Platzierung in der Qualifikationsklasse auf einem A/Q-Turnier oder in einer von der EWU-Bund anerkannten Klasse notwendig.

Für den Horse and Dog Trail sind entweder zwei Platzierungen auf einem A/Q-Turnier oder ein erster Platz bei der jeweiligen Landesmeisterschaft notwendig.

In folgenden Disziplinen müssen die beiden Platzierungen mit einem Mindestscore erritten werden.

### Mindestscores:

- Reining	65 Punkte
- Superhorse	65 Punkte
- Ranch Riding	65 Punkte
- Trail	65 Punkte
- Western Riding	65 Punkte
- WCH (Reined Work und Cow Work) je	65 Punkte

## ➔ Qualifikation der Landesmeister

Der amtierende Landesmeister des Jahres 2016 ist qualifiziert, bei mehr als 10 Startern aus dem jeweiligen Landesverband auch der Vizemeister, sofern der Mindestscore erreicht wurde.

## ➔ Qualifikation ausländischer Teilnehmer

Ausländische Teilnehmer können sich entweder auf A/Q-Turnieren in Deutschland oder auf Qualifikationsturnieren der Anschlussverbände der EWU (Schweiz, Österreich, Niederlande, Dänemark und Luxemburg) qualifizieren. Die Anschlussverbände melden die qualifizierten Reiter der Bundesgeschäftsstelle.

## ➔ Titel und Medaillen

In allen Disziplinen mit Ausnahme der Jungpferdeprüfungen, des Horse and Dog Trails und der Reining vergibt die EWU den Titel „Deutscher Meister der EWU“ sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailien. In den Disziplinen Horse and Dog Trail und Reining werden die Titel EWU Champion vergeben.

Deutsche Meister können nur Teilnehmer werden, die im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit sind.

## ➔ Jungpferdechampionat

Startberechtigt beim Jungpferdechampionat sind 4- und 5-jährige Pferde, die in das Jungpferdeprogramm der EWU einbezahlt sind und zwei Mal auf A/Q-, A- oder B-Turnieren in den entsprechenden Jungpferdeprüfungen, die im Jungpferdechampionat gestartet werden sollen, platziert wurden. (Pferde, die ab dem 1.1.2014 eingezahlt wurden, sind für die Teilnahme am Jungpferdechampionat der German Open, nur noch zugelassen, sofern sie nicht bereits dreijährig und jünger auf Turnieren unter dem Sattel vorgestellt wurden.)

Für das Jungpferdechampionat qualifiziert sich das Pferd und nicht der Reiter. Zugelassene Reiter gemäß Regelbuch sind Reiter der Leistungsklasse LK 1-3 A sowie LK 1-3 B.

Die Verteilung des Preisgeldes ist abhängig von der Anzahl der Nennungen je Prüfung.

## ➔ Mannschaftsmeisterschaften

Für die Mannschaftswettbewerbe kann jeder Landesverband je eine Jugend- und eine Seniorenmannschaft nennen. Es ist keine Qualifikation nötig. Startberechtigt sind Reiter der Leistungsklasse LK 1, LK 2 und LK 3 mit deutscher Staatsangehörigkeit und entsprechender Landesverbandszugehörigkeit. Weiterhin sind je eine Jugend- und Seniorenmannschaft von folgenden Verbänden startberechtigt, diese können aber nicht Deutscher Mannschaftsmeister werden: Schweiz (SWRA), Niederlande (WRAN), Österreich (ÖPSV), Dänemark (DWL) und Luxemburg. Pro Mannschaft Jugend und Senioren wird das schlechteste Einzelergebnis in einer Prüfung gestrichen.

### Disziplinen für die Dt. Mannschaftsmeisterschaft Senioren sind:

WPL MS A	Western Pleasure Mannschaft
TH MS A	Trail Mannschaft
WHS MS A	Western Horsemanship Mannschaft
RN MS A	Reining Mannschaft
WR MS A	Western Riding Mannschaft

### Disziplinen für die Dt. Mannschaftsmeisterschaft Jugend sind:

WPL MS B	Western Pleasure Mannschaft
TH MS B	Trail Mannschaft
WHS MS B	Western Horsemanship Mannschaft
RN MS B	Reining Mannschaft

DER KOMPLETTAUSSTATTER FÜR FREIZEIT- UND WESTERNREITER



# Nennformular German Open 2016



per Post an: Petra Retthofer, Hagelkreuzstr. 195, 47167 Duisburg/Fax: 0180/3118866220/E-Mail: petraretthofer@gmx.de

**REITER** EWU-NR.: \_\_\_\_\_ **PFERD** EWU-NR.: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Name Pferd: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_ Besitzer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ **HUND** EWU-NR.: \_\_\_\_\_

Handy-Nr.: \_\_\_\_\_ Name Hund: \_\_\_\_\_

**STARTNUMMER:**

Eintrag durch Meldestelle!

KFZ-Kennzeichen: \_\_\_\_\_

**GEBÜHREN:**

Erwachsene	[pro Start 65,00]	_____	Euro
Jugendliche	[pro Start 30,00]	_____	Euro
FN Reining Junioren	[120,00]	_____	Euro
FN Reining Junge Reiter	[120,00]	_____	Euro
FN Reining Senior	[150,00]	_____	Euro
Jungpferde	[65,00]	_____	Euro
Working Cowhorse	[65,00]	_____	Euro
Cattle Charge	[135,00]	_____	Euro
<b>Videocharge</b>	<b>[17,00]</b>	<b>17,00</b>	<b>Euro</b>
<b>Steward Fee</b>	<b>[5,00]</b>	<b>5,00</b>	<b>Euro</b>
<b>Office Charge</b>	<b>[20,00]</b>	<b>20,00</b>	<b>Euro</b>
<input type="checkbox"/> Luxusbox	[240,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Normale Box	[180,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Tackbox bei normaler Box	[150,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Tackbox bei Luxusbox	[220,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Camperplatz	[100,00]	_____	Euro
Je Reiter/Pferd-Kombi kann nur ein PWU je Disziplin (max. jedoch 3 PWUs) gebucht werden!			
<input type="checkbox"/> Paid Warm Up	[20,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Paid Warm Up JUPF	[20,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Paid Warm Up Pleasure	[20,00]	_____	Euro
<input type="checkbox"/> Paid Warm Up Trail	[20,00]	_____	Euro
<b>Gesamtbetrag:</b>			<b>_____ Euro</b>

**GENANNT TURNIERPRÜFUNGEN:**

- WPL jun LK 2/1 A Western Pleasure Junior
- WPL sen LK 2/1 A Western Pleasure Senior
- WPL LK 2/1 B Western Pleasure Jugend
- WHS LK 2/1 A Western Horsemanship
- WHS LK 2/1 B Western Horsemanship Jugend
- SSH LK 2/1 A Showmanship at Halter
- SSH LK 2/1 B Showmanship at Halter Jugend
- TH jun LK 2/1 A Trail Junior
- TH sen LK 1/2 A Trail Senior
- TH LK 2/1 B Trail Jugend
- RR jun LK 2/1 A Ranch Riding Junior
- RR sen LK 2/1 A Ranch Riding Senior
- RR LK 2/1 B Ranch Riding Jugend
- WR jun LK 2/1 A Western Riding Junior
- WR sen LK 2/1 A Western Riding Senior
- WR LK 2/1 B Western Riding Jugend
- RN jun LK 2/1 A Reining Junior
- RN sen LK 2/1 A Reining Senior
- RN LK 2/1 B Reining Jugend
- SUHO LK 2/1 A Superhorse
- SUHO LK 2/1 B Superhorse Jugend
- JUPF BA Jungpferde Basis
- JUPF RN Jungpferde Reining
- JUPF TH Jungpferde Trail
- WCH sen LK 2/1 Working Cowhorse Senior
- WCH jun LK 2/1 Working Cowhorse Junior
- H&D TH LK 2/1 Horse & Dog Trail
- FN Reining Junioren
- FN Reining Junge Reiter
- FN Reining Senioren

Buchen sie den Betrag von \_\_\_\_\_ Euro vom folgenden Konto ab:

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_ Kto.-Inh.: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

- Pro Reiter/Pferd-Kombination ist ein Nennformular auszufüllen!  
 - Nennungen werden nur bearbeitet, wenn sie vollständig sind und der Gesamtbetrag per Verrechnungsscheck, Überweisung oder Lastschriftverfahren bezahlt wird. Durch Abgabe der Nennung verpflichtet sich der Teilnehmer zur Zahlung der Gebühren.

Anreisetag (Wichtig bei Buchung von Paid Warm Ups!)

- Mi. 7.9.  Do. 8.9.  Fr. 9.9.  Sa. 10.9.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich verbindlich, dass, das oben genannte Pferd am Turniertag frei von ansteckenden Krankheiten ist und ich bei Krankheitserscheinungen die Kosten für eine tierärztliche Untersuchung trage. Für das Pferd besteht eine Haftpflichtversicherung. Ich habe die Informationen zur Ausschreibung gelesen und verstanden und erkenne die Bestimmungen der Ausschreibung an. Mit der Speicherung meiner Daten für Turnierzwecke bin ich einverstanden. Ich erkläre mich des weiteren damit einverstanden, dass meine Adressdaten gemäß Nennformular (Name und Anschrift) ausschließlich zwecks der Versendung der DVD mit meinen Ritten an mich an die Firma Videocomp Veranstaltungs- und Medienservice (Jörg Schroder, Hagelkreuzstr. 195, 47167 Duisburg) weitergeleitet werden. Nach der Versendung der DVD an mich sind meine Adressdaten von der Firma Videocomp zu löschen und dürfen nicht weiter verwandt oder aufbewahrt werden.

Die German Open ist die größte Westernreitersportveranstaltung in Europa. Die EWU Bund ist für die Durchführung einer derartigen Veranstaltung auf Sponsoren angewiesen, was bedeutet, dass der Verband als auch der einzelne Teilnehmer einen Beitrag zur Veranstaltung zu erbringen hat. Von den Sponsoren wird unter anderem als Gegenleistung für das Sponsoring die Verwertung von Film- und Fotoaufnahmen während der Veranstaltung gewünscht. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass während der gesamten Veranstaltung durch beauftragte Dritte oder durch die Sponsoren selbst Foto- und Filmaufnahmen von der gesamten Sportveranstaltung gemacht werden, um sodann diese Aufnahmen von den Sponsoren zu eigenen Werbezwecken zu verwenden. Ich stimme gegenüber der EWU Bund als auch deren Sponsoren zu, dass Film- und Fotoaufnahmen vom Teilnehmer durch die EWU Bund und die Sponsoren zu Werbezwecken verwendet werden dürfen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

(Bei Jugendlichen die Unterschrift des Erziehungsberechtigten!)